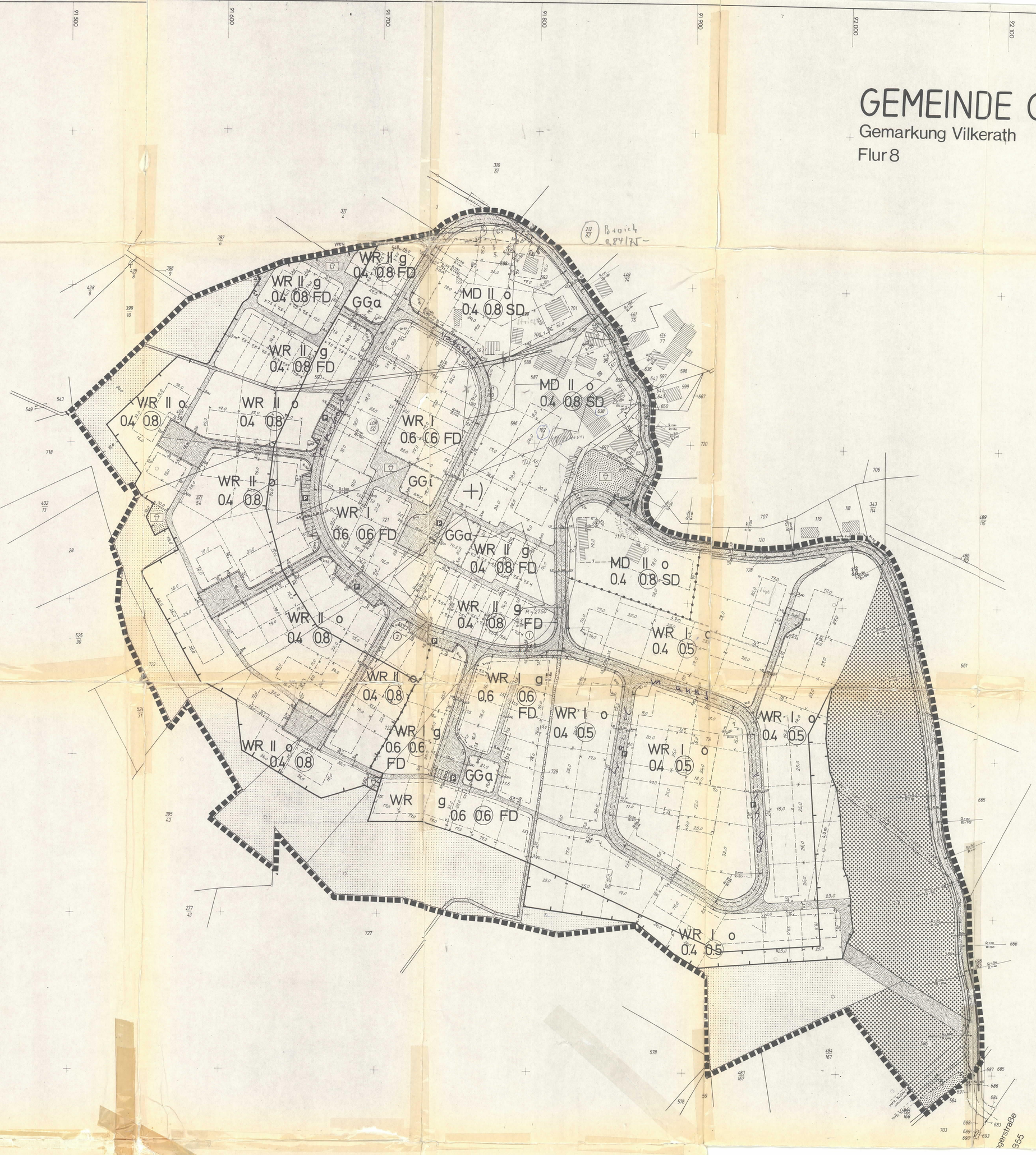
GEMEINDE OVERATH

Gemarkung Vilkerath

Flur 8



BP B

ZEICHEN DER KARTENUNTERLAGE

Wohngebäude mit Hausnummer
Wohngebäude ohne Hausnummer
Öffentliches Gebäude
Garagen, Wirtschafts-, Industriegebäude
Durchfahrt, Arkade
Topographisch nachgetragenes Gebäude
Zahl der Vollgeschosse

Dachformen: Satteldach, Pultdach, Walmdach, Flachdach, Kruppelwalmdach

Gemeindegrenze
Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Flurstücksgrenze
Straße mit Ortsdurchfahrtsgrenze
Kilometerstein mit Kilometerrichtung
Fußgängerüberweg
Omnibushaltestelle
Gebäude, Warn-, Hinweiszeichen
Bordstein
Straßensinkkasten
Straßenlaterne
Postschacht

Einsteigeschacht
Kippe (Schieber)
Unterflurhydrant
Oberflurhydrant
Höhenlage über NN
Höhenlinien über NN
E — Elektrizitätsleitg.
F — Fernmeldeleitung
EF 53,13 — Erdgeschoß Fußboden
Weitere Signaturen siehe DIN 18702 und Katastervorschriften

KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Verkehrsfläche (Bahnanlagen)
Wasserfläche
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet
Überschwemmungsgebiet
Quellschutzgebiet
Fläche gem. § 9 Abs. 3 BBauG
Fläche für den Luftverkehr
Bauschutzbereich
Lärmzone
Sichtdreieck

Fernwasserleitung
Hauptabwasserleitung
E. Freileitung
E. Kabel
Hauptpipeline
Ferngasleitung
Ölleitung
Naturdenkmal
Denkmalwürdige bauliche Anlage
Vorgeschlagene Grenze eines Umlegungsgebietes
Vorgeschlagener Grundstückszuschnitt

FESTSETZUNG VON GRENZEN UND

Grenze des Bebauungsplangebietes
Grenze unterschiedlicher Nutzungen
Begrenzungslinie der Verkehrsfläche
Baulinie
Baugrenze
Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche
Verkehrsfläche (Straßen und Wege)
Öffentliche Parkfläche
Fläche für Stellplätze, Garagen
Fläche für Gemeinschaftsstellplätze, Gemeinschaftsgaragen
Baugrundstück für besondere privat wirtschaftliche Anlagen

BEBAUUNGSPLAN NR. 53

Maßstab 1:1000

Inhalt nach: §9(1) Nr. 1 a b c d e f g h 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 und § 9 (2) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I 1960 S. 341) in Verbdg. mit § 4 1. DVO zum BBauG vom 29.11.1960 (GV NW 1960 S. 433) und §103 der Bau ONW vom 25.6.1962 (GV NW 1962 S. 373) in der Fassung vom 27.1.1970 sowie der Bau NVO vom 26.6.1962 (BGBl. I 1962 S. 429) in der Fassung v. 26.11.1968

Die vorliegende Plangrundlage ist z.T. eine Abzeichnung Vergrößerung der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1953 im Maßstab 1:1250 durch Uraufnahme, vereinfachte Teil-Neuvermessung. Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen in Gebäuden.
Die vorliegende Plangrundlage wurde z.T. neu kartiert nach einwandfreien Fortf. Vermessungen (Nr. 55 EA II), nach einer Teilneuvermessung und unter Verwendung von Fortf. Vermessungen (vereinfachte Neuverm.), nach einer Neuvermessung gem. Erg. Best. und Verm. Pkt. Anweisung.

Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand und stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.
Bergheimden 8.8. 1974
Siegel gez. Semper ÖbV.I.

Ausfertigt: Bergheim den 8.8. 1974
gez. Semper ÖbV.I.

Es wird bescheinigt, daß die Festsetzung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Bergheim, den 8.8. 1974
gez. Semper ÖbV.I.

Entwurf und Anfertigung
Dipl.-Ing. Kording
53 Bonn
Kölnstraße 152
Bonn, den 8.8.1974
Kording

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates
vom 24.7. 1974
aufgestellt worden.
Overath den 31.7. 1974
Siegel gez. Büscher Bürgermeister
gez. Kraemer Ratsmitglied

Dieser Plan ist gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit
vom 9.8. 1974
bis 9.8. 1974
öffentlich ausgelegen. Die Offenlegung wurde am 1.8. 1974 gemäß § 2 (6) BBauG ortsüblich bekannt gemacht.
Overath den 7.10. 1974
Siegel gez. Schlömer

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung vom 28.10.1952 (GV NW S. 269) vom Rat am 25.9. 1974
als Satzung beschlossen worden.
Overath den 7.10. 1974
Siegel gez. Büscher Bürgermeister
gez. Kraemer Ratsmitglied

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung
+ = genehmigter Bereich
= von der Gemeinde herausgenommene Bereich
vom 17.11. 1975
genehmigt worden.
Köln den 17.11. 1975
Der Regierungspräsident Im Auftrage
gez. Precht

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten ist am 29.1. 1976 gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) erfolgt.
Overath den 29.1.
Siegel Bürgermeister
Ratsmitglied